

BSU-Medienmitteilung vom 16. Februar 2012

1'100 Chessler in den BSU-Extrabussen

Über Tausend Chessler fahren heute in den frühen Morgenstunden mit dem Busbetrieb Solothurn und Umgebung BSU an die Fasnacht in der Solothurner Innenstadt. Das sind rund 100 Fasnächtler mehr als im Vorjahr.

Der Extrabus ist nach wie vor sehr beliebt: Auch dieses Jahr reisten rund 1'100 Fahrgäste in der Morgendämmerung mit dem BSU an die Solothurner Chesslete, was einer Zunahme von beinahe zehn Prozent entspricht.

Dass sich die Fahrgastzahl auch dieses Jahr gesteigert hat (Vorjahr: + 5 %), freut auch den Direktor des Busbetriebes Solothurn und Umgebung, Fabian Schmid: «Seit über zehn Jahren verzeichnet der BSU wachsendes Interesse von Chesslerinnen und Chessler. Dass die Fasnachtsfrühkurse so rege genutzt werden, bestätigt die Beliebtheit des BSU-Zusatzangebotes!»

Der BSU fährt während der Fasnacht noch weitere zusätzliche Kurse: Am Fasnachts-Sonntag, 19. Februar, fährt die Linie 5 um 13.58 Uhr ab Subingen Dorf in die Stadt. In den Nächten von Freitag bis Sonntag (17.-19. Februar) gilt der normale Moonliner-Wochenendbetrieb. Zusätzlich verkehren die Moonliner-Busse auch in der Nacht vom Dienstag auf Mittwoch (21./22. Februar) nach Wochenend-Fahrplan (ohne M11 Solothurn-Jegenstorf-Bern und M30 Solothurn-Grenchen-Biel). In den drei Nächten wird jeweils eine zusätzliche Fahrt um 03.50 Uhr ab Amthausplatz angeboten (M51, M52 und M53).

Auskunft erteilt:

Linda Segessenmann, Assistentin Kommunikation Busbetrieb Solothurn und Umgebung BSU,
Tel: 031 925 55 65 oder linda.segessenmann@bsu.ch